



St. Stefaner Gemeindenachrichten



www.st-stefan-leoben.at

e-mail: gde@stefan-leoben.at

Herzlichen Dank für den hervorragenden Einsatz an alle Feuerwehren, Einsatzkräfte und Helfer!



Themen in dieser Ausgabe

- ⇒ Aus dem
Gemeindeamt
Seite 2-6
- ⇒ Familie &
Jugend
Seite 8
- ⇒ Bau Seite 9
- ⇒ Umwelt &
Sicherheit
Seite 10
- ⇒ Aus dem
Vereinsleben
- ⇒ Termine
Seite 25

ACHTUNG!

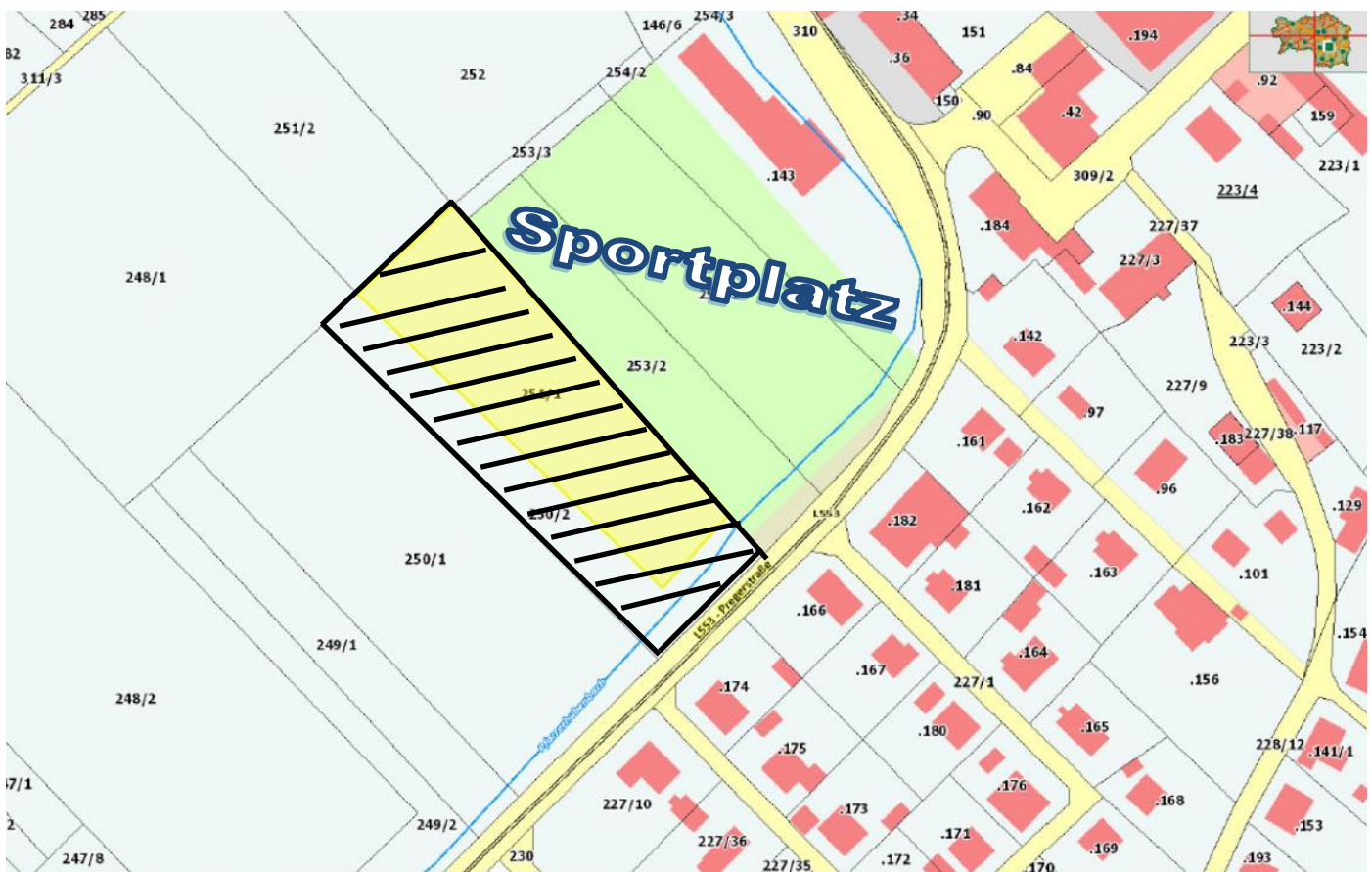
- ⇒ Lobminger
Dorffest
15.08.-11:00h
- ⇒ Fest am
Dorfplatz mit
Maibaum-
umschneiden
19.08.-11:00h

Sehr geehrte St. Stefanerinnen, werte St. Stefaner,
liebe Jugend!



Kurzfassung der Gemeinderatsbeschlüsse vom 09.07.2018

- ⇒ **Flächenwidmungsplanänderung 4.02 „Schöninger“** - siehe schraffierte Fläche am Plan
- a) Beratung und Beschlussfassung über die eingelangten Einwendungen und Stellungnahmen.**
Die eingelangten Einwendungen und Stellungnahmen werden von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) verlesen und *einstimmig angenommen*.
- b) Beratung und Beschlussfassung der Flächenwidmungsplanänderung 4.02 „Schöninger“**
Der zur Einsicht aufgelegte Flächenwidmungsplan wird nach eingehender Beratung auf Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) *einstimmig angenommen*.



⇒ **Bebauungsplan „Schöninger“**

a) Beratung und Beschlussfassung über die Annahme des Anbots von DI Reissner betreffs Erstellung des Bebauungsplanes „Schöninger“. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die Erstellung des Bebauungsplanes in der Höhe von € 4.182,19 brutto an DI Reissner zu vergeben, *wird mit der Gegenstimme von GR Uwe Süß (KPÖ) angenommen.*

b) Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Geschoßbauweise. Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) berichtet über die Empfehlung des Raumplaners zur geplanten Bauweise und stellt den Antrag, die Geschoßbauweise zu genehmigen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Dringlichkeitsantrag - Ergänzung zu Projekt Schöninger

c) Beratung und Beschlussfassung über Privatwirtschaftliche Maßnahmen gem. § 35 StROG 2010 (ANBOT / Veräußerungsinteresse/Fremdkonsumation). Bürgermeister Ronald Schlager stellt den Antrag, die für die Abwicklung erforderlichen „Privatwirtschaftlichen Maßnahmen“ zwischen Grundeigentümer und Gemeinde in der dargelegten Form abzuschließen. *Der Antrag wird mit den Gegenstimmen von GK Gernot Wallner (ÖVP) und GR Uwe Süß (KPÖ) angenommen.*

⇒ **Wildbäche:**

Fassung eines Grundsatzbeschlusses über die Übernahme der Interessentenbeiträge für den Aichbergbach, den Buchberggrabenbach, den Chromwerkbach, den Hartlgrabenbach und das Pfarrerhubenbachl.

Dieser Grundsatzbeschluss ist notwendig, damit eine Neu-Aufnahme von Wildbächen in die Prioritätenliste erfolgen kann bzw. bereits bestehende Anträge weiterhin ihre Gültigkeit behalten. *Der Antrag von GR Robert Jeram (SPÖ) wird einstimmig angenommen.*

Beratung und Beschlussfassung der Beantragung der Aufnahme der nachstehenden Bäche in die Prioritätenliste der Wildbach- und Lawinenverbauung:

Dieser Grundsatzbeschluss dient einerseits dazu, dass bereits beantragte Projekte weiterhin in der Prioritätenliste der Wildbach- und Lawinenverbauung (WLV) verbleiben bzw. die neu beantragten Bäche in die Prioritätenliste der WLV aufgenommen werden. Betroffen sind aufgrund der Begehung mit der WLV folgende Bäche: Aichbergbach, Buchberggrabenbach, Chromwerkbach, Hartlgrabenbach und Pfarrerhubenbachl. *Der Antrag von GR Robert Jeram wird einstimmig angenommen.*

Wildbachbegehungen und Pflege der Uferböschungen!

Seitens der Gemeinde werden jährlich Begehungen der Bäche durchgeführt um Gefahrenstellen (verlegte Durchlässe, Gehölz welches in den Bachraum ragt oder sogar das Bachbett verlegt) zu erheben. Die Grundeigentümer werden dann darüber informiert und ersucht die angefundnen Mängel zu beheben. Diese Vorgehensweise dient dazu, dass auch wir als Gemeinde unserer Aufsichtspflicht nachkommen, weiters kann durch diese laufende Inspektion und Wartung die Gefahr bei größeren Niederschlägen gedämmt werden.

Ein großes **Dankeschön** ergeht an alle **Grundeigentümer** die vorbildlich unseren Aufforderungen nachkommen und dazu einen wertvollen Beitrag zur allgemeinen Sicherheit leisten. **DANKE!**

⇒ **Verordnung über die Übernahme des Grundstückes 119/2 KG St. Stefan (Josef-Ressel-Gasse) in öffentliches Gut und Widmung zum Gemeindegebrauch.**

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt. Bei Straßensanierungen werden im Zuge der Projektvorbereitung sämtliche Einbauten (Wasserschieber, Kanaldeckel, Einlaufgitter usw.) auf ihren Zustand hin geprüft und im Bedarfsfall im Wege der Sanierungsarbeiten erneuert. Ebenfalls werden auch immer die Grundstücksgrenzen geprüft und ob die Grundstücke die richtige Widmung aufweisen, da uns die Vergangenheit gezeigt hat, dass das nicht immer der Fall ist - siehe Amtshausvorplatz. Auch hier musste der Parkplatz vor der Gemeinde und die Verbindungsstraße zwischen Amtshaus und Wohnhaus im Zuge des Umbaus umgewidmet werden. Die Josef-Ressel-Gasse ist in **DREI** unterschiedliche Widmungen geteilt - siehe Plan. Der erste Teil der Straße ist derzeit als Gemeindegrundstück (im Sinne eines Privatgrundstückes gewidmet) der zweite Teil ist als öffentliches Gut zum Gemeindegebrauch (sprich Verkehrsfläche zur allgemeinen Nutzung) gewidmet und **der dritte Teil ist ein Privatgrundstück mit mehreren Eigentümern (dieser Teil hat weder mit der Umwidmung noch mit den Sanierungsarbeiten etwas zu tun - für alles, was in diesem Bereich passiert, sind die Kosten auch von den privaten Eigentümern zu tragen).**

Wenn ein Gemeindegrundstück jedoch als öffentl. Verkehrsfläche, sprich Straße, Weg oder Parkplatz genutzt wird, ist für die richtige Widmung im Grundbuch zu sorgen, da es hier Unterschiede bei der Haftung gibt und eben ab dem Zeitpunkt der Kenntnisnahme die Bereinigung durchzuführen ist. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) merkt an, dass nach seinen vorliegenden Informationen die Grundstücke entlang Teil 1 der Straße (gelb) irgendwann um das **Jahr 1950** von der Gemeinde an Häuselbauer verkauft, jedoch nie vom „Privatgrund der Gemeinde“ ins „öffentliche Gut der Gemeinde“ umgewidmet wurde und der Teil 2 (blau) von einem Landwirt an Häuselbauer verkauft wurde und lange Zeit eine Privatstraße blieb. Dieses private Straßenstück Teil 2 (blau) wurde unter Bgm. Angerer **2011 mittels einstimmigem Beschluss ins öffentliche Gut übernommen** und gehört seitdem der Gemeinde.

Für GR Uwe Süß (KPÖ) ist es trotz angeführter Erklärung unverständlich, wieso es hier zwei unterschiedliche Widmungen gibt und für GK Gernot Wallner (ÖVP) ist der Zeitpunkt der damaligen bzw. letzten Asphaltierungsarbeiten ein Kriterium. **Zwar haben diese Fragen keine Auswirkungen für die Widmung, da die Gemeinde ja bereits Eigentümer ist, aber im Sinne der Transparenz** und als Auffrischung der örtlichen Entwicklungsgeschichte wurde der Tagesordnungspunkt von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) vertagt und es werden

sämtliche Unterlagen bis in die **50er Jahre** zurück bis zur nächsten Sitzung ausgehoben und dem Gemeinderat vorgelegt.



„**Öffentliches Gut zum Gemeindegebrauch**“ sind z.B.: Verkehrsflächen wie Straßen, Wege, öffentl. Parkraum und für jeden im Sinne der jeweiligen Bestimmung zu nutzen.

„**Gemeindegrund**“ quasi Privatgrund der Gemeinde dient nicht der allgemeinen Nutzung - z.B unser Gemeindewald, der landwirtschaftliche Grund der Gemeinde in der Murschleife usw.

„FALSCHES PARKEN“

Immer öfter kommt es durch falsch geparkte KFZ zu Behinderungen in unserem Gemeindegebiet. Durch die „falsch geparkten KFZ“ können Anrainer nicht zu ihren Häusern oder Grundstücken zufahren, Paket- und Zustelldienste nicht ihre Auslieferung ungehindert durchführen und Einsatzfahrzeuge nicht zu ihren Einsatzorten gelangen. Im Sinne einer guten Nachbarschaft, ist BITTE darauf zu achten, dass die Zufahrtswege für alle Fahrzeuggrößen passierbar bleiben. Das Rettungsfahrzeuge oder Feuerwehren eine UNGEHINDERTE ZUFAHRT zu ihren Einsatzstellen benötigen sollte jedem klar sein!



Symbolfoto

Vor allem in den engen Gassen wie z.B. Waldrandsiedlung, Josef-Ressel-Gasse, Bergmannstraße usw. ist das Halten und Parken auf den Straßen nicht zulässig, da hier im Falle eines parkenden Fahrzeuges die notwendige Straßenbreite nicht mehr gegeben ist!

Bitte achten sie darauf - auch in Ihrem Interesse - niemand kann sagen wohin die Einsatzkräfte als nächstes gerufen werden!

DANKE für Ihr Verständnis!

Maßnahmen RegioBus 840 Leoben - St. Michael - St. Stefan/Kraubath - Knittelfeld



Die Gemeinde St. Stefan bemüht sich schon seit längerem bessere Busverbindungen zu bekommen. Ein Teilerfolg ist nun mit Unterstützung von LR Anton Lang und LH-Stv. Michael Schickhofer gelungen. Zwar gibt es noch immer keine Lösung für das Wochenende, da der Bedarf in Kraubath und St. Michael nicht ausreichend vorhanden ist (beide haben eine Bahnanbindung) aber unter der Woche konnte das Angebot verbessert werden.

- * **Zusammenlegung der Linien 832 und 840 zur Vereinfachung der Kundeninformation**
- * **neue Buskurse Hinterlobming - Leoben tour/retour für Schüler höherer Schulstufen**
- * **neuer Abendverkehr**

Ein Großteil der Kosten wird seitens des Landes übernommen und ein Drittel ist von den Gemeinden zu übernehmen, wobei die Kosten für St. Stefan höher ausgefallen sind, da Kraubath und St. Michael jeweils nur einen Solidaritätsbeitrag übernommen haben. Hinsichtlich dem geringen Nutzen der ihnen daraus erwächst - sie sind durch die Bahnverbindungen besser versorgt als St. Stefan. Auf Ansuchen von Bgm. Ronald Schlager erhält die Gemeinde St. Stefan jedoch eine zusätzliche finanzielle Unterstützung von LH-Stv. **Michael Schickhofer (dafür ein herzliches DANKE-SCHÖN)** und somit sind die Kosten auch für uns vertretbar.

Der Verkehrsdienst wird vorerst für die Dauer von einem Jahr abgeschlossen, je nach Inanspruchnahme ist eine Verlängerung bis 2022 möglich.

Alle Fahrpläne unter www.verbundlinie.at

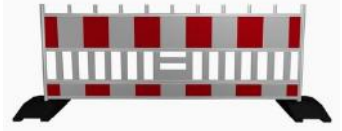
Foto: Vizebgmin. Cornelia Frühwirth mit den beteiligten Bürgermeisterern der Region!



Sicherheit für ihre Veranstaltung!

Veranstaltungen auf öffentlichem Gut (Straßen und Plätzen)!

Wir möchten sie darauf Aufmerksam machen (bzw. in Erinnerung rufen), dass bei Nutzung von öffentlichem Gut vorher mit der Gemeinde Rücksprache zu halten ist, ob hierfür um eine „straßenpolizeiliche Bewilligung“ angesucht werden muss oder nicht?! Leider kommt es gelegentlich vor das Feste, Prozessionen oder auch Arbeiten auf öffentlichem Gut durchgeführt werden, ohne vorher mit der Gemeinde als Eigentümer Rücksprache zu halten. Es geht hier nicht nur um die Zustimmung des Eigentümers, sondern auch um eine **rechtliche Absicherung des Veranstalters**. Nur eine richtig angemeldete und verkehrstechnisch abgesicherte Veranstaltung schützt den Veranstalter vor etwaigen Haftungen - dies gilt sowohl für Firmen, Vereine wie auch Privatveranstaltungen! **Benötigte Absperrungen werden nach Rücksprache gerne zur Verfügung gestellt.**



Bezüglich kirchlicher Veranstaltungen sowie Begräbnisse wo öffentliches Gut genutzt wird, ersuchen wir sie um Rücksprache mit der Pfarre.

Tel.: 0664/88679330

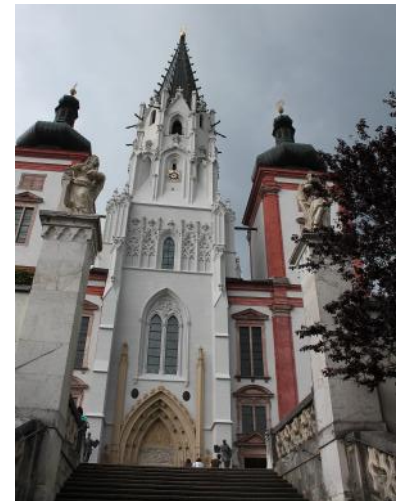
email: schlager@stefan-leoben.at

Ihr Ronald Schlager

Bürgermeister

Dem Himmel so nah!

Aus einer einfachen Idee Mariazell zu besuchen, wurde ein kleines Abenteuer. Eine Gruppe befreundeter Paare aus St. Stefan setzten die Idee in die Tat um und begaben sich vom Präbichl aus auf eine dreitägige Pilgerwanderung nach Mariazell. Die wunderbaren Eindrücke der Natur, die Entspannung und die gemeinsamen Gespräche rückten die Strapazen der Wanderung ins ferne Licht. Der letzte Tag erwies sich als besonders anspruchsvoll und auch das Wetter lies teilweise zu wünschen übrig. Nahe an Ihren Grenzen, jedoch gut gelaunt, erreichte die Gruppe Mariazell und schritten die Stufen hinauf zur Basilika wo sie eine kleine Überraschung erwartete. Bürgermeister Ronald Schlager samt Begleitung empfangen die Pilger aus St. Stefan und beglückwünschte sie zu ihrer bewundernswerten Reise. Gemeinsam ging es dann in die Basilika und im Anschluss ins Gasthaus wo für alle eine kräftige Stärkung bereit stand.



Abschied tut weh, so ein süßer noch viel mehr! Am 14. Juli schloss die **Knappwirtin Sieglinde Simbürger** wie von ihr angekündigt, ihre Türen oder besser gesagt ihren Backofen und verabschiedete sich in den wohlverdienten Ruhestand. Die Tage davor wurde sie natürlich von all ihren Stammgästen, Freunden und Bekannten besucht und musste in der Backstube noch einmal ordentlich Hand anlegen, damit jeder noch ein „Abschieds-Tortenstück“ konsumieren konnte. So natürlich auch die Gemeindevertretung, die es sich nicht nehmen lies, sich für die vielen „süßen Jahre“ zu bedanken. Unsere „Linde“ wurde durch ihre Kardinalschnitte bis weit über die Orts- und Bezirksgrenzen hinaus bekannt und war Ausflugsziel für so manche kalorienreiche Versuchung. Ihr letzter Arbeitstag in ihrem Wirtshaus war natürlich mit viel Emotionen und einem lachenden und einem weinenden Auge verbunden. Liebe „Linde“ im Namen der Gemeinde aber mit Sicherheit auch im Namen von jedem einzelnen Gast - **DANKE** für die vielen Jahre, die du uns bewirtest hast und genieße die gewonnene Freizeit!



GRin Edith Wartecker, GK Gernot Wallner, „Linde“ Bgm. Ronald Schlager, Vizebgmin Cornelia Frühwirth, GR Andreas Lirsch und GR Rudolf Schweiger.



Alle Torten wie auch die Kardinalschnitte waren schon weg - das war das letzte Stück Torte - das hat besonders gut geschmeckt !

Neuer regionaler Veranstaltungskalender geht online!

Seit 2017 erhebt der Verein Steirische Eisenstraße regelmäßig die Veranstaltungen in den Gemeinden im Bezirk Leoben und in der angrenzenden Eisenwurzen. Ab sofort werden diese nun in digitaler Form und Smartphone-optimiert auf der Webseite www.veranstaltungen-bezirk-leoben.at präsentiert. Damit steht erstmals eine gebündelte Sammlung über das vielfältige Kultur- und Veranstaltungsleben der Region zur Verfügung - als praktisches Service für Einheimische wie für auswärtige Besucher. Verschiedene Filter erlauben eine gezielte Suche - nach Gemeinden oder nach Stichworten ebenso wie nach Sparten (Brauchtum, Musik, Vorträge, Ausstellungen usw.) Eine Verlinkung - z.B. auf den Websites der Nächtigungsbetriebe - ist im Übrigen ausdrücklich erwünscht. Ankündigungen von Veranstaltungen werden gerne und **kostenlos** durchgeführt - bitte entsprechende Bekanntgabe an office@eisenstrasse.co.at. Die Umsetzung der neuen Veranstaltungsplattform wurde über das EU-Programm Leader mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union gefördert.

Linktipp: www.veranstaltungen-bezirk-leoben.at

Referat „Familie und Jugend“



Ferienprogramm August/Sept. 2018

Montag, 13. August 2018
13 – 15 Uhr

„Kinder- Kräuterwanderung“ mit Frau Conny Leitner
Treffpunkt: 13 Uhr in der Käserei unterm Kastanienbaum

Mittwoch, 22. August 2018
15 – ca. 17 Uhr

„Radtour“ zur Murinsel nach St. Michael
Treffpunkt: 15 Uhr in der Käserei unterm Kastanienbaum
Radhelm und festes Schuhwerk!
Für Jause wird gesorgt.

Mittwoch, 29. August 2018
15 – 16.30 Uhr

„Bastelnachmittag“
Wir treffen uns vor der Volksschule

Montag, 3. September 2018
17 – 17.50 Uhr

„Ballett“ Tanzschule Glauninger
Schnuppere hinein in die Welt des Balletts – hier werden
Fitness, Rhythmus, Musikalität und Ausdrucksvermögen gefördert
(3 Plätze für St. Stefan)

Montag, 3. September 2018
18 – 18.50 Uhr

„Fundance“ Tanzschule Glauninger
Tanzen wie die Stars! Tauche ein in die Welt des Hip-Hop und der Videoclips
(3 Plätze für St. Stefan)

Eltern haften bei allen Veranstaltungen für Ihre Kinder.
Die Gemeinde St. Stefan ob Leoben übernimmt keinerlei Haftung!

Mit der Teilnahme Ihres Kindes stimmen sie der Veröffentlichung von Fotos anlässlich der Veranstaltungen für sämtliche Medienkanäle (Gemeindehomepage, Gemeindezeitung, usw.) ausdrücklich zu.

Viel Spaß bei den Veranstaltungen sowie schöne und erholsame Ferien

Vizebgmin. Conny Frühwirth

Muttertagsfeier der Gemeinde

Die Auftritte und Darbietungen der Kindertanzgruppe des Heimatvereins sowie die musikalischen Darbietungen der MusikschülerInnen beider Musikschulen (Musikverein St. Stefan-Kaisersberg und Ortsmusik Lobming) erfreuten die Gäste der Muttertagsfeier der Gemeinde. Für die Bewirtung zeigte sich wieder Vizebgmin Cornelia Frühwirth mit ihrem Team verantwortlich. Herzlichen Dank an alle für ihr Mitwirken!



Gratulationsfeier im neuen Sitzungssaal! Erstmals konnte die Gemeindevertretung die Jubilare in den neuen Sitzungssaal der Gemeinde einladen. Die Gäste waren sichtlich angetan von den neuen Räumlichkeiten und genossen den angenehmen Nachmittag. Wir wünschen nochmals allen alles Gute zu ihrem Ehrentag!



Für Sie in Bauangelegenheiten unterwegs

GR Robert Jeram



Die Sanierungsarbeiten am **Aichbergbach** durch die WLV (Wildbach und Lawinerverbauung) und die Firma Puster wurden mittlerweile fertig gestellt und bestens ausgeführt. Die Entfernung der Anlandungen (Ablagerungen) unter den beiden kleineren Brücken stehen noch im Arbeitsprogramm und sollen bis Herbst abgeschlossen werden.



Gehweg Vorlobming - auch hier wird eifrigst gearbeitet. Die Steinschichtung wurde bereits fertiggestellt und als Abschluss wird ein Betonkranz, der dem ganzen Bauwerk noch eine höhere Festigkeit und einen größeren Schutz gegen Ausschwämmungen bei Starkregenereignisse bietet, aufgesetzt.



Die **Straßensanierungsarbeiten** im Bereich Josef-Ressel-Gasse und Obere Dorfstraße sind auch angelaufen. Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden auch die in die Jahre gekommenen und großteils defekten Wasserleitungsschieber ausgetauscht. Als weiteres folgen die Sanierungsarbeiten am Mühlweg in Preßnitz und die punktuelle Straßensanierung der Lobmingstraße!



Fußgängerunterführung Kaisersberg

Auch diese Arbeiten konnten inzwischen abgeschlossen werden und die Begehung ist wieder ohne Behinderung möglich. Danke an die Mitarbeiter der Asfinag für die Ausführung.



Wasserrohrbrüche!

Leider gab es auch wieder zwei Wasserrohrbrüche die unter teils schwierigen Bedingungen zu beheben waren, da es sich um sensible Leitungsbereiche handelte, und sich teilweise die Leitungsschäden nahe oder unter Mauern befanden. Hier ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter des Fuhrhofes sowie der ausführenden Firmen für die rasche und behutsame Vorgehensweise bei der Schadensbehebung. Dadurch konnte ein noch größerer Schaden abgewandt werden.



Straßensanierungen

Seit Mitte Juli 2018 finden im Gemeindegebiet umfangreiche Straßen - Sanierungsarbeiten statt. Im Zuge dieser Arbeiten besteht auch heuer wieder die Möglichkeit, Asphaltierungsarbeiten oder Sanierungsarbeiten mittels Fugenguss **zum Selbstkostenpreis auf Privatgrund mitmachen** zu lassen. Interessenten mögen sich bitte rechtzeitig am Gemeindeamt bei Fr. Hubmann 03832/2250-11 melden. Anmeldeschluss ist der 03.08.2018 - siehe auch Info Gemeinde24App

Umwelt & Sicherheit.

Werte St. Stefanerinnen & St. Stefaner!



Baum- und Strauchschnitt 2018!

Die nächsten Baum- Strauchschnitt Abholaktionen finden in der Zeit von

20. - 24. Aug. , 15. - 19. Oktober

statt. Um die Abholzeiten der einzelnen Haushalte besser koordinieren zu können, ersuchen wir den Bedarf bis spätestens **Freitag 12h der Vorwoche** direkt am Gemeindeamt oder unter der Telefonnummer 03832/2250-0 bekannt zu geben.

Der Anmeldeschluss ist unbedingt einzuhalten, da nur je Straßenzug und Ortsteil gesammelt werden kann, damit die Mitarbeiter nicht kreuz und quer durch St. Stefan fahren müssen. Sollte durch eine verabsäumte Anmeldung eine gesonderte Anfahrt notwendig sein, ist dafür eine Anfahrts-Pauschale von € 20,- zu entrichten.



Wir danken für Ihr Verständnis auch im Sinne der Umwelt.

Bitte nicht in Säcke verpacken !

Bitte beachten Sie, dass das einzelne Astwerk für einen reibungslosen Transport nicht länger als 3 m sein sollte - DANKE.

Frühjahrsputz 2018

Auch heuer beteiligte sich die FF Kaisersberg, die Berg und Naturwacht, die Volksschule und auch der Kindergarten an der Frühjahrsputzaktion. Unterstützt wurden sie dabei von GRin Edith Wartecker, GR Andreas Lirsch, Vizebgmin. Cornelia Frühwirth und Bgm. Ronald Schlager. Als kleines Dankeschön wurden wieder alle HelferInnen zu einer Jause eingeladen. Nochmals herzlichen Dank für euren Einsatz für eine saubere Gemeinde.



Kostenlose Sandsäcke!

Sandsäcke (für Privathaushalte) sind im Abfallsammelzentrum erhältlich und können dort auch „selbst“ befüllt werden.

Öffnungszeiten: Jeden Montag von 14 bis 18h.



Ihre GRin Edith Wartecker



Mit Pauken und Trompeten in die Sommerferien

Mit „Mit Pauken und Trompeten“ präsentierten der Musikverein St. Stefan/Kaisersberg und die Musikschüler des Musikvereines St. Stefan/Kaisersberg im Murwald das Abschlusskonzert und verabschiedeten sich so in die wohlverdiente Sommerpause.

Bei heiterem Himmel eröffnete der Musikverein St. Stefan/Kaisersberg am Freitagnachmittag, 29.06.2018 um 19:00 Uhr mit dem „Gieslingen Marsch“ das Sommerkonzert der Musikschüler. Dieser musikalischen Eröffnung folgte das Jugendorchester unter der musikalischen Leitung von Ingrid Tschinkel. Mit modernen Stücken aber auch traditioneller Marschmusik umrahmten sie die Auftritte unserer Musikschüler, die in gemütlicher, uriger Atmosphäre inmitten unseres von Nadelbäumen umrandeten Murwaldes ihr musikalisches Können zum Besten gaben. Selbst die jüngsten Musikschüler ließen es sich nicht nehmen, dem Publikum trotz Aufregung und Nervosität ihr musikalisches Können und ihre Begeisterung für die Musik zu zeigen. So ließ es sich Helene Schweiger (5 Jahre), die Tochter unseres Kapellmeisters, nicht nehmen und gab gleich nach der Eröffnung unter tosendem Applaus zwei Stücke auf der Blockflöte zu ihrem Besten. Neben unserer jüngsten Solistin begeisterten auch En-

sembles, wie der „Blechhauf'n“, ein Blechbläserensemble, sowie die „Sexy Sax'n“ die zahlreichen Besucher. Nach ihrem großen Auftritt konnten die Jungmusiker und deren Eltern den Abend gemütlich im Murwald ausklingen lassen.

Dass in Zeiten von Computerspielen und Smartphones so viele Kinder und Jugendliche für die Blasmusik begeistert werden können, ist wahrlich schön zu sehen und zu hören. Dies alles ist nicht zuletzt Dank der tollen und professionellen Betreuung durch die Musiklehrer möglich, welche in privater, aber gut organisierter Atmosphäre ihr Wissen weitergeben.

Wir, die Musiker des Musikvereines St. Stefan/Kaisersberg, allen voran Jugendreferentin Petra Tschinkel und Jugendorchesterleiterin Ingrid Tschinkel, wünschen all unseren Musikern, Musikschülern und Musiklehrern erholsame und sonnige Sommerferien. Wir freuen uns schon auf ein musikalisches Wiedersehen im Musikschuljahr 2018/2019!

Bericht/Foto: Sabine Hammer



Heinzelmädchen/-männchen gesucht

... dort Arbeiten wo andere
Urlaub machen

Du beherrscht den Kochlöffel genauso
wie den Putzjetzen, und liebst es deinen
Gästen die Wünsche von den Augen
abzulesen??

Dann suchen wir genau DICH !

Interesse? Dann schick uns bitte eine
Nachricht an office@bienenalm.com



Wir bieten:

- Arbeiten im familiären Umfeld
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- sehr gute Entlohnung
- Dauerstellung

www.bienenalm.com

Raiffeisen Schulstart-Package für Sumsi-Kinder

Brauchbares für den Schulanfang, Wertvolles für den Beginn einer neuen Lebensphase.

Eine Mischung aus Aufregung und Neugierde, Respekt und Erwartung: Der erste Schultag hat für Taferlklassler einen ganz besonderen Status. Und diesem Start in eine neue Lebensphase will auch die Raiffeisenbank St. Stefan - Kraubath entsprechend Rechnung tragen. Für alle Schulanfänger gibt es einen Schulstart - Package und ein Foto vom ersten Schultag.



Großeinsatz für unsere Feuerwehren!

Unser großes Dankeschön richtet sich an alle Feuerwehren und Einsatzkräfte allen voran der **Einsatzleitung** für die großartige Leistung, welche beim Brandeinsatz (Müllsammelstelle und dem Landwirtschaftsgebäude Schindelbacher) geleistet wurde. Durch den raschen Eingriff von knapp 70 Einsatzkräften, konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden, sodass angrenzende Wohnhaus unbeschadet blieb. Ein Dankeschön ergeht an Nah und Frisch Sabine Riedl, für die Bereitstellung einer Jause für die Einsatzkräfte, und den Verantwortlichen der Rettungshundebrigade, welche gerade einen Lehrgang im Festwald abhielten und die Feuerwehrleute noch während des Einsatzes in den Nachtstunden mit Mineralwasser versorgten, sowie an Frau Vizebgmin Cornelia Frühwirth, welche die Verteilung von Getränken und Jause organisierte. DANKE!



Fahrzeugsegnung und Dämmerschoppen der FF St. Stefan!

Anfang April wurde das neue Transportfahrzeug (LKW-A) an die Feuerwehr St. Stefan ausgeliefert und Anfang Juni im Zuge einer Feierstunde, zelebriert von Pfarrer Mag. Marin Schönberger, offiziell seiner Bestimmung übergeben. Bürgermeister Ronald Schlager dankte in seiner Ansprache der Feuerwehr für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Bevölkerung aber auch für die Eigenleistungen beim Ankauf des neuen Fahrzeuges. Sein besonderer Dank erging an die Jugend und jene Kameraden, welche für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet wurden, allen voran **Friedrich Angerer sen. und Franz Wagner für 60 Jahre Einsatz als Feuerwehrmänner**. Das Fahrzeug konnte mittels Eigenleistung der Feuerwehr St. Stefan, Förderung des Landesfeuerwehr Verbandes, finanzieller Unterstützung von LH-Stv. Michael Schickhofer, sowie einem Kostenbeitrag der Gemeinde St. Stefan finanziert werden. Die Patenschaft für dieses Fahrzeug übernahm die Firma Schriftenmaler Johann Maier - herzlichen Dank für die Patenschaft und die Spende! Nach der Übergabe der Fahrzeugschlüssel durch Bgm. Ronald Schlager und Herrn Schober von der Firma Lohr-Magirus wurde beim anschließenden Dämmerschoppen noch ausgiebig gefeiert. Gut Heil!



Erfolgreich abgelegte techn. Leistungsprüfung.

Kameraden der FF St. Stefan und der FF St. Michael stellten sich gemeinsam in St. Stefan der Herausforderung. Sowohl in Bronze, Silber wie auch Gold konnten die Bewerber die volle Punktzahl für sich verbuchen. Neben den Bewertern waren natürlich auch ABI Herbert Edlinger, HBI Eberhard Hochstaffl, OBI Clemens Maurer und Bgm. Ronald Schlager sichtlich stolz auf die Kameraden und überbrachten ihre Glückwünsche! Danke für eure Einsatzbereitschaft! Gut Heil!



Bereichsfeuerwehrtag 2018

Hohe Auszeichnung für verdiente langjährige Kameraden gab es beim diesjährigen Bereichsfeuerwehrtag welcher in St. Michael abgehalten wurde. Für 60 Jahre im Dienste der Freiwilligen Feuerwehr wurden Franz Wagner und Friedrich Angerer sen. ausgezeichnet, für 50 Jahre Johann Achamer und 25 Jahre Christian Lechner. Worte des Dankes und der Anerkennung überbrachten die Abgeordnete zum Nationalrat Birgit Sandler, stellvertretend für die BH Leoben Dr. Wilhelm Edlinger und als Vertreter des Gemeindebundes, Bez. Leoben Bgm. Ronald Schlager. Wir gratulieren zu den Auszeichnungen. Gut Heil!



Nachtübung der FF St. Stefan zu Hause beim Bürgermeister. Erstmals kam auch das neue Versorgungsfahrzeug samt Transportwagen zum Einsatz. Abgeschlossen wurde die erfolgreiche Übung mit einer ordentlichen Stärkung. Wir können stolz sein auf unsere Kameraden! Gut Heil!



Feuerlöcher-überprüfung FF St. Stefan



Am Freitag 07. Sept. von 08:00 - 16:00h
und
am Samstag 08. Sept. von 08:00 - 12:00h
im Rüsthaus St. Stefan

Im Auftrag der FF St. Stefan durften wir LH-Stv. Michael Schickhofer ein Geschenk der Feuerwehrjugend überreichen. Als Dankeschön für die finanzielle Zuwendung welche die FF-Jugend anlässlich der Amtshäuseröffnung von Ihm erhielt.





Florianitag 2018

Die diesjährige Florianifeier wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Kaisersberg ausgerichtet. Zelebriert wurde die Florianifeier zu Ehren des heiligen Florian von Pfarrer Mag. Martin Schönberger. Für die musikalische Umrahmung sorgte der

Musikverein St. Stefan/Kaisersberg. Im Zuge der Feierlichkeiten wurde auch der neue Zubau seiner Bestimmung übergeben. Ein lange gehegter Wunsch nach mehr Lagerfläche für die Gerätschaften konnte somit abgeschlossen werden. Für die Kinder gab es wieder eine Hüpfburg und auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Höhepunkt der Feierlichkeiten waren die Ehrungen verdienstvoller Kameraden, sowie eine Geste des Dankes für die gute Zusammenarbeit und immerwährende Unterstützung an Bürgermeister Ronald Schlager, welcher eine Einsatzjacke mit der Aufschrift Bürgermeister erhielt. Der Geschäftsführer der Firma Hitthaller Prok. Ing. Wolfgang Steiner und dem Eigentümer des Grafitbergbau Kaisersberg Ing. Günter Twrddy, bekamen eine Statuette in Form eines goldenen Strahlrohrs überreicht. Gut Heil!



Weiglmoar Almmesse der FF Kaisersberg!

Über staubige Pfade pilgerten die Besucher mit ihren Fahrzeugen hinauf auf die Weiglmoaralm um der Almmesse samt Fahrzeugsegnung beizuwohnen. HBI Franz Pötzl konnte neben zahlreichen Besuchern auch eine Abordnung der Gemeindevertretung (Bgm. Ronald Schlager, Vizebgm. Cornelia Frühwirth, GK Gernot Wallner, GRin Edith Wartecker, GRte Helmut Tschinkel und Andreas Lirsch) begrüßen. Der besondere Gruß galt den Familien Kreßmaier und Dörflinger, welche für diesen Tag wieder die Zufahrt über ihre Grundstücke zur Almmesse gestatteten - dafür ein herzliches Vergelt`'s Gott! Ein weiteres Dankeschön sprach HBI Pötzl der Gemeinde, insbesondere den Gemeindemitarbeitern, für den Transport und das Aufstellen des barrierefreien WC-Containers aus. Die Almmesse wurde in diesem Jahr von Pater Franz Pilz abgehalten. Einem Steyler Missionar aus dem Missionshaus St. Gabriel in Mödling und Internatsfreund von unserem ehemaligen Amtsleiter Johann Leichtenmüller. Hier ein Dankeschön an Pater Pilz, dass er den Weg nach St. Stefan auf sich genommen und für eine sehr schöne Messe gesorgt hat. Ein Dankeschön auch an Altbgm. Peter Pechan der ihn dabei unterstützt hat. Nach der Fahrzeugsegnung (109 KFZ, 31 Traktoren sowie 8 Motorräder und 12 Räder) gab es köstliches vom Grill, Sterz und Kuchen. Musikalisch wurde der Tag von der Ortsmusik Lobming sowie den Kornspitz-Buam begleitet. Ein Dankeschön an alle die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Gut Heil!



Tour de Mur! Annähernd 1000 RadlerInnen machten wieder halt bei der Labestation im geografischen Mittelpunkt der Steiermark in St. Stefan ob Leoben. Ein Dankeschön an die HelferInnen sowie dem Fremdenverkehrsverein St. Stefan, der Feuerwehr St. Stefan, den Nah & Frisch Riedl und dem Team der Gemeinde mit Bgm. Ronald Schlager. Herzliche Gratulation dem Veranstalter Johann Nager und seiner Mannschaft. Danke an alle RadlerInnen für die vielen lobenden Worte für unsere Labestation und unser neu gestaltetes Gemeindeamt. Super Veranstaltung, wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



„Safety Tour 2018 Kindersicherheitsolympiade! 180 Buben und Mädchen aus zwölf dritten und vierte Klassen des Bezirkes nahmen am Bewerb teil. Mit dabei natürlich auch SchülerInnen der 4. Klasse der Volksschule St. Stefan, die sich tapfer den einzelnen Prüfungen stellten, und sie mit sehr viel Geschick und Wissen absolvierten. Vor Ort angefeuert wurden sie natürlich auch von Bgm. Ronald Schlager, der die Veranstaltung mitverfolgte und im Zuge der Siegerehrung den Pokal überreichen durfte. Herzliche Gratulation zu euren Leistungen - das habt ihr SUPER gemacht!



Preisschnapsen - Pizzeria Adria!

Heiß her ging es nicht nur neben dem Pizzaofen sondern auch auf den Tischen, wo um jeden Punkt gekämpft wurde. Als Spielleiter fungierten Melli Eisner und Andreas Zwickl. Nach hart umkämpften Runden konnte Urban Karner den Sieg für sich verbuchen. Platz zwei ging an Bruno Wieser gefolgt von Hubert Eisner und Fritz Köck welcher den vierten Platz belegte. Herzlichen Glückwunsch und Danke an die Veranstalter!

Beschämend und nicht zwingend nachahmenswert!

Vor wenigen Monaten haben sich Volksschule, Gemeinde und engagierte Gemeindegewerinnen und Bürger bemüht eine saubere und lebenswerte Umgebung zu schaffen. Zum wiederholten Mal! Aber was nützt dies so fragt man sich, wenn man bei einem Fußmarsch von St. Stefan nach Kaisersberg über die neue Murbrücke eine ältere Dame beobachtet, wie sie sich nicht zu schade ist den Wegrand zu säubern.

Den jungen und eventuell auch älteren Zeitgenossen ins Stammbuch-oder besser ans Herz gelegt: „Leere Plastikflaschen-Jausenpapiere-Zigaretenschächtelchen etc. haben nicht mehr soviel Gewicht, dass sie belastend sind“. Daher-zumindest bis zum nächsten Mistkübel (bei jeder Bushaltestelle vorhanden) oder besser bis nach Hause mitnehmen und nicht einfach fallen lassen oder durch's offene Autofenster entsorgen. Kann doch nicht so schwer sein wenn die Verpackung ohne Inhalt ist. Nimms leicht-nimms mit!

Der Umwelt und der lebenswerten Gemeinde zu Liebe meint Ihr Eckhard Lukesch



Anlässlich unseres 95jährigen Bestehens feierten wir eine Jubiläumsfestversammlung im Kulturheim. In Anwesenheit der aktiven Mitglieder konnten wir auch zahlreiche Ehrengäste wie Bürgermeister Ronald Schlager, Altbürgermeister Peter Pechan, GemeinderätInnen, Vertreter des Landestrachtenverbandes, des Obersteirischen Trachtenverbandes, Abordnungen der Patenvereine, Obleute und Abordnungen von Körperschaften und Vereinen, unterstützende Mitglieder und Ehrenobmann Günter Hoisel, begrüßen.

Durch den Rückblick und der Berichterstattungen wurde den Anwesenden erst wieder bewusst, wie viele Aktivitäten ein Vereinsjahr und natürlich auch 95 vorhergegangene Jahre bringen und brachten. Bei den Neuwahlen wurde der gesamte vorgeschlagene Ausschuss unter dem Vorsitz unseres Bürgermeisters einstimmig gewählt und wieder bestellt. Allen Ausschussmitgliedern gilt der Wunsch nach produktiver und harmonischer Tätigkeit zum Wohle des Vereines. Im Zuge der Versammlung gab es auch Neuaufnahmen und Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Verein. Für die neuen Mitglieder wünschen wir eine schwingvolle und gute Zusammenarbeit und den geehrten Mitgliedern nochmals ein herzliches Dankeschön für die vielen gemeinsamen und tatkräftigen Jahre in unserer Gemeinschaft. Wir erfreuen uns, auch eine Kindertanzgruppe zu haben, welche von Fritz Gallowitsch, Riki Riegler und Christa Habenbacher geleitet wird und deren

Probenarbeit immer wieder von Müttern unterstützt wird. Auch hierfür ein ganz großes Dankeschön. Ein Danke gilt auch allen Verantwortlichen für die vielen Hintergrundarbeiten und Arbeiten während der Proben. Sie sind bemüht, ihr Wissen weiterzugeben. Mit einem Dank anzuschließen sind noch die MusikerInnen und alle Personen die bei Aktivitäten immer zur Stelle sind, wenn es heißt „herrichten“ und zusammenräumen. Für die festliche Umrahmung der Versammlung sorgten Heribert Groß und Heimo Gladik für Wort und Bildprogramm, der Kirchenchor, die „Eini-Auša Bradlmusi“ sowie die Tanzgruppen des Vereines. Zum Abschluss durften wir alle Anwesenden zu Backendl mit Salat, Kuchen und natürlich Getränke aller Art einladen. In der Hoffnung, dass auch die kommenden Jahre unter einem guten Stern stehen, wünschen wir uns weiterhin viel Kraft und Freude. Bericht/Foto: Gallowitsch Edith



Höhepunkt der heurigen Feierlichkeiten war die heilige Messe mit Pfarrer Mag. Martin Schönberger und anschließender Agape im Pfarrhof. Nach Einbruch der Dunkelheit zogen die Festgäste von der Kirche hinauf zur Meusburgerhöhe wo nach einer Stimmungsvollen Begrüßung durch den Obmann Friedrich Gallowitsch im Beisein der Gäste das Sonnenwendfeuer entzündet wurde. Wir gratulieren zum Jubiläumsjahr und wünschen weiterhin viel Erfolg für die Vereinsarbeit!



Der Maibaum wurde auch heuer wieder gemeinsam vom Heimatverein und dem ÖKB am Dorfplatz aufgestellt. Mittlerweile ist es auch schon zur Tradition geworden, dass auch der Bürgermeister mit anfasst. Danke an die vielen helfenden Hände und an Herrn Pfaffenthaler für die Spende des Maibaumes!



Franz Schopf aus Niederdorf – neuer Leitbetrieb des Waldverbands Steiermark

Seit einigen Jahren zeichnen regionale Waldverbände Leitbetriebe des Waldverbands Steiermark aus. Mit dieser Möglichkeit bringt der Waldverband Steiermark Familien in den Vordergrund, die vorbildliche, nachhaltige und vor allem aktive Waldbewirtschaftung seit Generationen betreiben und die durch langjährige Mitgliedschaft zum Fundament der Organisation sehr stark beitragen. Eine Übersicht aller Leitbetriebe findet sich auf der Homepage www.waldverband-stmk.at/kategorie/leitbetriebe. Da diese Betriebe auch für Exkursionen zur Verfügung stehen, gilt es für Interessierte ganz einfach Kontakt aufzunehmen.

Neuer Leitbetrieb im Waldverband Leoben

Mit einer für diese Region durchschnittlichen Ausstattung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen, schafft es Bauer Franz Schopf seinen Betrieb im Vollerwerb zu führen. Neben der Forstwirtschaft betreut er auch noch eine Milchviehherde von durchschnittlich 12 Kühen mit Nachzucht, welche Biomilch erzeugen. Schon seit vielen Jahren experimentiert Franz Schopf aus Niederdorf bei St. Stefan mit eher bei uns weniger bekannten Baumarten in seinem Wald. So finden sich auf seinem Betrieb mit Küstentanne, Douglasie und der Baumhasel, Baumarten, welche in Zeiten des Klimawandels mögliche zukünftige Alternativen für den Waldbau darstellen. Herr Schopf setzt besonders auf Arbeitseinkommen durch eigenes Arbeiten im Wald und konnte durch intensives Durchforsten den Holzeinschlag im Verhältnis zur Waldfläche sehr stark steigern. Die aktive Bewirtschaftung seiner Wälder zeigt auch, dass sich Bäume selbst verjüngen und dass die Bestände von hoher Stabilität sind. Die steirische und österreichische Forstwirtschaft arbeitet sehr stark am Bestreben, zukunftsfähige Wälder, welche sich auch an Klimaveränderungen anpassen können, zu schaffen. Und gerade die aktive Bewirtschaftung, wie sie Franz Schopf aus Niederdorf vorlebt, legt die Basis dafür.

Glückwünsche gab es natürlich auch von Seite der Gemeinde. Bürgermeister Ronald Schlager und GRin Edith Wartecker (Foto rechts) besuchten Franz Schopf in seinem Leitbetrieb und überbrachten eine kleine Anerkennung in Form eines „Genusskörbchens“. Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg!

Der Vortrag „Kirche Heute“ organisiert von Herrn Ing. Eckhard Lukesch in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Gemeinde St. Stefan sorgte für ein volles Haus. Der Referent Mag. Maximilian Tödting verstand es hervorragend die Besucher mit seinen Ausführungen in seinen Bann zu ziehen. Danke für diesen interessanten Abend!



„Gelassen bleiben in Stresssituationen“ Ein weiteres spannendes Vortragsthema welches vom Kulturreferat gemeinsam mit der Wirtschaftskammer angeboten wurde. Referent Ing. Martin Hammelhofer gab den ZuhörerInnen viele hilfreiche Tipps für Beruf und Alltag mit nach Hause, womit man den täglichen Belastungen besser entgegensteuern kann. Ein Dankeschön an die Regionalstellenobfrau der WK Leoben, dass sie die Veranstaltung durch Ihre persönliche Teilnahme unterstützt hat.



Foto: Geschäftsführer Robert Schmid, Franz Schopf, Obmann Andreas Steinegger





ÖKB Ortsmeisterschaft

Bestens organisiert wie jedes Jahr lief auch heuer die Ortsmeisterschaft im Zimmergewehrschießen über die Bühne. Insgesamt nahmen 35 Mannschaften mit 140 Schützinnen und Schützen an diesem Bewerb teil. Seit nunmehr 35 Jahren ist die Schießanlage in Betrieb und die Veranstaltung begeistert noch wie in der Gründerzeit. Den Titel als beste Schützin konnte Frau Vizebgmin. Cornelia Frühwirth für sich verbuchen und bei den Männern ging der Titel an Herrn Manfred Hotter. Bei den Gruppenwertungen gab es folgende Ergebnisse: Männer 1. WAC, 2. Kellerfischereiverein n.e.V, 3. Fürstenjäger. Damen: 1. SPÖ Damen, 2. Kirchenchor (Gruppe 1), 3. Ortsmusik Lobming und bei Mixed: 1. TuS St. Stefan, 2. Kirchenchor (Gruppe 3) und SSG wurden 3. Bürgermeister Ronald Schlager sprach dem Veranstalter allen voran dem Obmann Andreas Zwickl seinen Dank für die gute Organisation aus und gratulierte allen Teilnehmern zu ihren persönlichen Bestleistungen.



ÖKB ist Trumpf – oder so ähnlich hieß es beim Bezirksschnapsen des ÖKB. Die Veranstaltung wurde heuer im Vereinslokal des ÖKB ausgetragen und TeilnehmerInnen aus mehreren Ortsverbänden rangen um den begehrten ersten Platz. Für alle Teilnehmer gab es wieder tolle Warenpreise und Obmann Andreas Zwickl, Bezirksvorsitzender Stv. Markus Thanner und Bgm. Ronald Schlager überbrachten die Glückwünsche und hielten auch die Siegerehrung ab.



20. Murtal Classic in St. Stefan ob Leoben. Der Obmann des Fremdenverkehrsvereins Johann Maier und Bürgermeister Ronald Schlager organisierten anlässlich des Jubiläums einen Zwischenstopp der Murtal Classic in St. Stefan o. L. im geografischen Mittelpunkt der Steiermark. Rund 230 Oldtimer (Motorräder und PKW's) trafen nach und nach am Dorfplatz ein wo sie bereits gespannt von zahlreichen Zuschauern erwartet wurden. Auch NRBg Birgit Sandler fand sich unter den Gästen ein und bewunderte die historischen Fahrzeuge. Neben einem tollen Rahmenprogramm mit den Ursprung-Bikern, den Steirer-Herzen und dem Thalerkogel-Trio gab es auch köstliches aus der regionalen Küche. Ein Dankeschön an die FF-St. Stefan, Moderatorin Ilse Schober, allen HelfernInnen, den GemeindemitarbeiterInnen sowie allen Sponsoren für die Unterstützung. Den Hauptpreis der Verlosung einen Rundflug konnte Herr Johann Kaufmann mit nach Hause nehmen.



„Heast as net“ – Ein Abend der Zeit gewidmet!

Gitarrenkonzert mit Heimo Gladik

Einen überaus qualitätsvollen und spannenden Abend erlebten die Besucher des bereits zweiten Konzerts des Gitarristen Heimo Gladik in der Pfarrkirche St. Stefan ob Leoben. Unter dem Thema „Heast as net“ bot Heimo Gladik ein überaus qualitätsvolles Programm, das die Zuhörer in ihren Bann zog. Die Texte, vorgetragen von Bruno Obenaus, fügten sich sehr gut ein und gaben dem Abend einen meditativen Rahmen, der von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sehr genossen wurde. Alles in allem ein Abend, der in seiner Ruhe einzigartig war und bei dem die vielzitierte „fallende Stecknadel“ zu hören gewesen wäre.



Heribert Groß – 40 Jahre Leiter des Kirchenchores St. Stefan o. L.

Ein besonderes Jubiläum feierte der Kirchenchor St. Stefan ob Leoben mit seinem Leiter. 40 Jahre leitet Heribert Groß mit viel Können, Geschick und Engagement den Chor.

40 Jahre Kirchenchorleitung sind:

610 gestaltete Messen, 640 Begräbnisse, 63 Konzerte (besondere Highlights waren die Krönungsmesse vom W. A. Mozart sowie die Kantate das Schatzheben“) 78 Hochzeiten, 43 Maiandachten 12 Ausflüge, 1.686 Proben.

In Summe sind das 3.132 Ereignisse rund um den Chor. Aus diesem Grund erhielt Heribert Groß anlässlich eines Überraschungsgottesdienstes, den der Kirchenchor organisiert hatte, aus der Hand von Pfarrer Mag. Schönberger eine Anerkennungsurkunde des Diözesanbischofs Wilhelm Krautwaschl. Herzlichen Glückwunsch!



Ein Abend voller Spirit

Mit seinem diesjährigen Konzert, das dem „Spirit of God“ gewidmet war, beendete der Chor „Primavera“ sein diesjähriges Chorjahr. Und es gehörte zum Besten, was dieser Chor bisher geboten hat. Beeindruckend die Stilsicherheit und die Vielfalt des Repertoires, die den Chor in kein bestimmtes Genre einordnen lässt. Genial unterstützt wurde der Chor durch seine bewährten Begleitmusiker Uwe Schmidt, der auch solistisch überzeugt hat, sowie von Heimo Gladik, Hans Sarcletti und Helmut Springer. Ein Erlebnis für sich war Suse Lichtenberger, die es nicht nur verstand, die Texte unter die Haut gehend darzubieten, sondern auch in einem Duett mit Katharina Schopf Gänsehaut zu erzeugen.

Alles in allem ein Abend, der die Besucher zu „Standing Ovations“ hinriss. Der Erlös wird wieder der Aktion „Steirer helfen Steirern zur Verfügung gestellt.“



Herzliche Gratulation an Jennifer Mooswalder und Adrian Holzer! Sie gaben den Startschuss und sind die ersten „Häuselbauer“ in der Rappelmüllersiedlung. Beim Spatenstich zum Eigenheim stellten sich Bgm. Ronald Schlager sowie die Herren Steiner und Primig von SPW Bauprojekt GmbH als Gratulanten ein. Wir wünschen viel Freude mit dem Eigenheim!

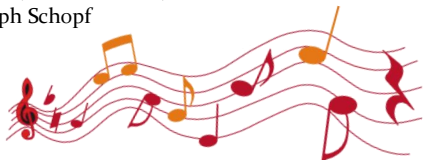


Frühlingskonzert

Alle Jahre wieder findet das **Frühlingskonzert** der Lobminger Ortsmusik statt. Auch heuer studierten wir unter der Leitung von Kapellmeister Georg Piechl ein vielfältiges und probenintensives Konzertprogramm für die Aufführung am 29. Mai im Mehrzwecksaal der Volksschule ein. Wir durften zahlreiche Besucherinnen und Besucher, darunter Ehrengäste wie Bürgermeister Ronald Schlager, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, und Vertreterinnen und Vertreter befreundeter Vereine begrüßen. Unser Programm führte uns von traditionellen Blasmusikstücken bis hin zum Jazz und der Filmmusik, darunter „Birdland“ des großen Jazzpianisten mit österreichischen Wurzeln Joe Zawinul, ein James Bond Medley und Musik zum Monumentalfilm „Gladiator“. Wir nutzten die Gelegenheit, um verdiente Mitglieder zu ehren und uns für deren Einsatz zu bedanken: Margit Anderle für 15-jährige Mitgliedschaft, Mario Krasser für 30-jährige Mitgliedschaft, und Heimo Gladik und Christoph Schopf für 40-jährige Mitgliedschaft. Vielen Dank für all Euer ehrenamtliches Engagement für die Lobminger Musi und die Bevölkerung St. Stefans! Der schöne Konzertrahmen war die Gelegenheit, um Margit Anderle für ihre 7-jährige Tätigkeit als Obfrau zum Wohle der Lobminger Musi zu danken. Mit frohem Blick in die Zukunft konnten wir vier Musikerinnen offiziell in unsere Reihen aufnehmen: Tina und Alexandra Belschak, Sabine Bezensek und Jana Schiman. Wir freuen uns sehr über diese Verstärkung im Klarinetten- und Saxophonregister. Den Beginn der zweiten Hälfte leitete die Mini Big Band unserer **Lobminger Musi Schule** unter der Leitung von Ernst Troger ein. Mit ihren Reimen und Gedichten führte auch heuer wieder unsere Ilse Schober durch das Programm. Mit dem Stück „Wir sind Wir“ beendeten wir offiziell unser Konzert.

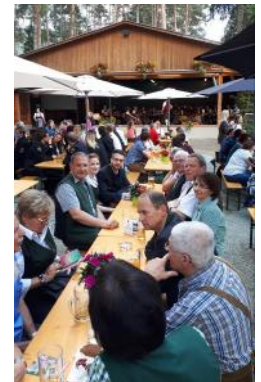


Foto: Repräsentanten und Geehrte (v.l.n.r.): Bezirksobmann Mario Krasser, Kapellmeister Georg Piechl, Bezirksobmann-Stv. Helmut Tschinkel, Bgm. Ronald Schlager, Alexandra Belschak, Jana Schiman, Heim Gladik, Tina Belschak, Obmann Martin Schönhart, Margit Anderle, Christoph Schopf



Grandioses Wald'lfest

Bei prachtvollem Wetter lud die Lobminger Ortsmusik am 26. Mai zum Wald'lfest 2018 in den Festwald St. Stefan ein und hunderte Gäste folgten dieser Einladung. Dieses Fest der Blasmusik fand heuer in seiner 6. Auflage statt und ist mittlerweile ein fixer Bestandteil des regionalen Festkalenders. Fünf Blaskapellen, die Musikvereine St. Stefan-Kaisersberg, Vorderstoder, Palfau und Gaishorn sowie die Bergkapelle Eisenerz konzertierten von 16 bis 21 Uhr und bereiteten die richtige Stimmung für die Abendunterhaltung mit der Tiroler Spitzenformation Viera Blech. Mit acht verschiedenen Bars und Speisebereichen, von der Club-Lounge mit anti-alkoholischen Cocktails bis zur Disco, wurde jedem Geschmack etwas geboten und der Festsommer im Bezirk Leoben eingeläutet.



Erfolgreiche Marschwertung in C

Am 16. Juni stellte sich die Lobminger Musi erstmals in der Vereinsgeschichte der Marschwertung in der Stufe C. Mit über 91 Punkten erreichten wir ein sehr respektables Ergebnis, das wir beim anschließenden Bezirksmusiktreffen gebührend feiern konnten. Unser Stabführer und Bezirksobmann Mario Krasser konnte sich nicht nur über den herausragenden Erfolg bei der Marschwertung freuen, es wurde ihm auch das Verdienstkreuz in Gold vom steirischen Blasmusikverband für seine langjährige Tätigkeit im Bezirk und Land verliehen. Gratulation Mario, und danke für Deinen Einsatz zum Wohle der Steirischen Blasmusik!



Foto: (v.l.n.r.): Obmann Martin Schönhart, Bezirksobmann und Stabführer Mario Krasser sowie Kapellmeister Georg Piechl freuen sich über den Erfolg der Lobminger Ortsmusik.

Für unsere Freunde

Der Einladung, die Feier anlässlich des 95-jährigen Geburtstages des Heimatvereins St. Stefan-Lobming am 23. Juni musikalisch mitzugestalten, folgten wir sehr gerne – verbindet unsere beiden Vereine doch eine langjährige

Freundschaft. Wir feierten gemeinsam die Heilige Messe und spielten zum Johannisfeuer Jodler, Weisen und Mär-sche. „Feier & Feuer“ – unsere Musi passt immer. Lieber Heimatverein, herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag. Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Jahrzehnte!



Fröhlicher Musikschulabschluss

Mit einem Musiktheaterstück frei nach dem Motto „Freunde des Waldes“ verabschiedeten sich die Musik-schülerinnen und Musikschüler der Lobminger Musi Schule in die wohlverdiente Sommerpause. Ilse Schober bereitete mit den Kindern aller Altersstufen und Instru-mente ein liebevolles Stück über Freundschaft und Zu-sammenhalt vor. Die Freude zur Musik und zur Gemein-schaft war spürbar – während der Feier und beim gemüt-lichen Ausklang im Garten des Musikheimes in der Hinterlobming. Wir möchten uns auf diesem Weg bei den Kindern für ihren Einsatz und ihre Freude bedanken. Unser Dank gilt auch der Gemeinde – Bürgermeister Ronald Schlager und Vizebürgermeisterin Cornelia Früh-wirth beehrten uns mit ihrem Besuch – für die ganzjähri-ge Unterstützung der Lobminger Musi Schule.

Wenn auch Sie Ihrem Kind eine musikalisch fundierte Ausbildung in der **Lobminger Musi Schule** ermöglichen wollen oder selbst ein Instrument erlernen möchten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf (Ilse Schober, Tel. 0664 22 77 321; weitere Informationen unter www.lobminger-musi.at -> Musischule). Wir beraten Sie und Ihr Kind gerne!



Fotos: Die Kinder der Lobminger Musi Schule bei ihrem Konzert.

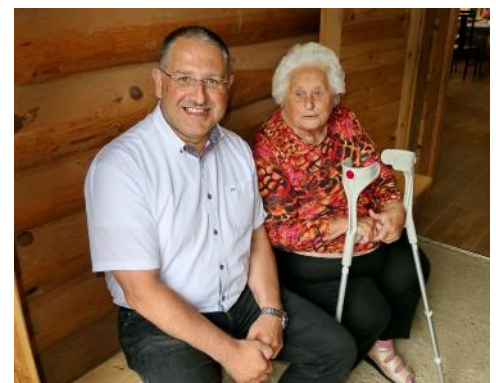
Fröhlich geht es bei uns weiter. Wir freuen uns auf einen Sommer mit Gastkonzerten und kirchlichen Feiern und hoffen, Sie dabei persönlich zu treffen.

Herzlichst *Ihre Lobminger Musi*

www.lobminger-musi.at

Besuch bei den Alpakas!

Familie Antonioli ist ständig bemüht ihren Bewohnern vom Pflegeheim Antonioli in Knittelfeld einen schönen Alltag zu bereiten und so werden auch immer wieder Ausflüge veranstaltet - vor-zugsweise in die Heimat der jeweiligen Bewohner. Dieses mal führte sie die Reise nach St. Stefan, in die Lobming auf den Hof der Familie Todtner um sich die Alpakas anzusehen. Von Beginn an waren die Tiere die Lieblinge der Besucher. Familie Todtner erzählte kurz wie sie zur Zucht kamen und natürlich auch interessantes über die Tiere selbst. Damit natürlich die Geselligkeit nicht zu kurz kommt waren auch zwei Musikanten mit von der Runde und gaben immer wieder schwungvolle Melodien zum Besten. Abgerundet wurde der Be-such mit einer guten Jause. Auch Bürgermeister Ronald Schlager stattete den Gästen einen Besuch ab und freute sich über die bekannten Gesichter und die anregenden Gespräche. Im Anschluss ging es für die Damen und Herren noch weiter zur Knappenwirtin auf eine gute Torte und einen Kaffee. Danke für den Besuch bei uns in St. Stefan!



Jugend und Bildungs- und Berufsorientierung in der östlichen Obersteiermark



Seit Oktober 2017 ist *Martina Haßler* die **Jugendmanagerin der Region Obersteiermark Ost** und damit für die Bezirke Leoben und Bruck- Mürzzuschlag zuständig.

Die Jugendmanagerin...

- **vertritt die Interessen und Anliegen** junger Menschen in der Region und gibt der Jugend eine Stimme.
- **vernetzt, informiert und berät** in allen Fragen, die junge Menschen betreffen und setzt sich für die Interessen von Jugendlichen ein.
- **baut regionale Netzwerke** auf und informiert
- **unterstützt** bei Projekten und Veranstaltungen von Jugendlichen und für Jugendliche.
- ist eine **Schnittstelle** zum Land Steiermark



Martina Haßler, M.A., MSc

Jugendmanagerin
Regionalmanagement
Obersteiermark Ost GmbH,
Prettachstraße 51 | 8700 Leoben
Tel: 03848/ 802-1102,
Mobil: 0664/ 3581732
rjm@obersteiermark.at



Mag. (FH) Bianca Klapfer

Regionale Bildungs- und Berufsorientierungskoordinatorin
Regionalmanagement
Obersteiermark Ost GmbH,
Prettachstraße 51 | 8700 Leoben
Tel: 03848/ 802-1107
klapfer@obersteiermark.at

Bianca Klapfer ist die **Bildungs- und Berufsorientierungskoordinatorin der Region Obersteiermark Ost** und sorgt für eine regional abgestimmte Angebotslandschaft im Kontext des lebenslangen Lernens.

Die Regionale Bildungs- und Berufsorientierungskoordinatorin...

- **...recherchiert Angebote, Daten und Fakten** und schafft somit einen regionalen Überblick zur Bildungs- und Berufsorientierung.
- **...identifiziert** Bedarfe und Problemlagen im Bereich der Bildungs- und Berufsorientierung.
- **...empfiehlt** Aktivitäten und Kooperationen für AngebotsträgerInnen im Orientierungsbereich.
- **...vernetzt** Personen und Organisationen die Bildungs- und Berufsorientierung betrifft.
- **...informiert** Gremien, Träger und Institutionen über Bildungs- und Berufsorientierung.
- **...beobachtet** regionale Entwicklungen und Trends.

Aktuelles:

AusBildung bis 18: Bildung und Ausbildung als Schlüssel für eine gesicherte Zukunft

Wer sich weiterbildet und Qualifikationen erwirbt, hat bessere Chancen am Arbeitsmarkt. Durch eine abgeschlossene Ausbildung, wird man seltener arbeitslos, hat ein höheres Einkommen und damit bessere Lebensbedingungen. Weil die Ausbildung etwa durch eine Lehre oder eine weiterführende Schule so wichtig für das weitere Leben ist, hat die österreichische Bundesregierung für Jugendliche bis 18 Jahre daraus eine Verpflichtung gemacht. Erziehungsberechtigte sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass Jugendliche, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben, bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres einer Bildungs- oder Ausbildungsmaßnahme oder einer auf diese vorbereitende Maßnahme nachgehen.

Informationen dazu findet man unter: www.AusBildungbis18.at

Um gut beraten eine Zukunftsentscheidung zu treffen, stellt die regionale BBO-Koordinatorin einen Überblick über alle Angebote zur Bildungs- und Berufsorientierung zusammen. Zum Download unter: <https://www.obersteiermark.at/beruf-bildung/bildung-download/>

Gemeindepark erstrahlt im neuen Glanz bzw. Blütenpracht!

Ein weiteres Stück Arbeit ist geschafft. Die **gemeindeeigene** kleine Grünfläche neben der Gemeinde wurde durch Unterstützung der Gärtnerei Reisinger in eine kleine grüne wohlühl Oase verwandelt. Sie soll nicht nur die örtliche Bevölkerung ansprechen, sondern Gäste, Radfahrer und Wanderer dazu einladen sich nebenan eine Jause zu holen und es sich inmitten dem Grün gemütlich zu machen. Der kleine Park soll zum Genießen einladen und als Ruhepol im Zentrum unserer Gemeinde dienen. Ein Dankeschön auch an alle für die vielen lobenden Worte. Das sind Zeichen der Zustimmung und das es gefällt was hier entstanden ist. Dankeschön auch an die Damen und Herren die für die Pflege verantwortlich sind und uns hier unterstützen!



Auch ein Briefkasten ist nun wieder vor dem Gemeindeamt vorhanden!

Auch ein neuer Mülleimer mit Aschenbecher wurde vor dem Gemeindeamt angebracht und keine Scheu davor sie zu benutzen!



Mit einer tollen Veranstaltung endete das „offizielle“ Kindergartenjahr. Frau MA. Bsc. Elisabeth Fink von Große schützen Kleine und ihr Team organisierten und finanzierten einen Kindersicherheitstag im Kindergarten und im Festwald. Vertreter der verschiedenen Einsatzorganisationen (FF St. Stefan, Rotes Kreuz und die Rettungshunde der Austrian Mantrailing Academy aus Niklasdorf) hatten für die Kinder ein tolles und interessantes Programm rund um das Thema Sicherheit parat. Zum Abschluss gab es noch eine Urkunde überreicht von Bgm. Ronald Schlager und eine Vorführung der Clownin Popolina. Danke an alle die hier mitgeholfen haben!



Kostenlose Rechtsauskunft

durch Notar Mag. Größnig und Partner

jeden letzten Donnerstag im Monat
(außer Feiertag)

von 16:00 bis 18:00 Uhr

im Bürgerservicebüro im EG der Gemeinde St. Stefan
Vor Anmeldung im Gemeindeamt erbeten!

Charity Tontaubenschießen 2018

Abrufen, schießen, treffen – Der ideale Ablauf einer Schussabgabe auf eine Wurfscheibe. Diesem Ideal folgten zahlreiche Schützen beim 2. Charity Tontaubenschießen am 08.06.2018 auf der Schießstätte Veronika in Kaisersberg.

Gemeinsam mit dem Steir. Jagdschutzverein veranstaltete der Lions Club Leoben Göss nun zum 2. Mal diese Veranstaltung um Geld für soziale Härtefälle aus Forst und Jagd zu sammeln. Stand noch der erste Event im Schatten eines tragischen Forstunfalls, so wurde die heurige Veranstaltung Gott sei Dank ohne entsprechenden Anlassfall ausgerichtet, um im Ernstfall rasch und unbürokratisch helfen zu können.

Bei schönem Wetter und ausgezeichneter Verköstigung mit Wildgerichten aus der Region wurden 107 Serien geschossen, wobei jede Schussserie als direkte Spende Eingang in das Gesamtergebnis fand. Durch die großartige Leistung aller Schützen und Anwesenden konnte ein Spendenbetrag von € 4.000,- erzielt werden – An dieser Stelle einen herzlichen Dank der Verantwortlichen an alle Schützen und Besucher der Veranstaltung. Auch Bürgermeister Ronald Schlagler nahm am Tontaubenschießen teil und unterstützte diese Veranstaltung.

Unterstützt wurde die Veranstaltung großzügig durch zahlreiche Sponsoren. Die beiden lokalen Büchsenmacher „Kronendorfer, Leoben“ und „Der Jäger, Bruck“ sowie die Forstverwaltung Mayer-Melnhof unterstützten die Veranstaltung großzügig mit Sachspenden.

Mit Spannung wurden die zahlreichen Sachpreise unter den Anwesenden verlost, wobei der Hauptgewinn, ein Wochenende mit einem Landrover inkl. Übernachtung im 5* Hotel Pichlarn – gesponsert vom Jagarcenter Graz – beim Gewinner mit großer Freude gefeiert wurde. Abgerundet wurde der Event durch eine Abordnung von Jagdhornbläsern, die dem Event eine traditionelle Note gaben.



Öffentlicher
N o t a r
Mag. Theo
Größnig
und Partner

Mag. Theodor
Größnig
ö f f . N o t a r
M e d i a t o r

Mag. Friedrich
K a h l e n
N o t a r - P a r t n e r

Mag. Theresa
T a u m b e r g e r
N o t a r s u b s t i t u t i n

8700 Leoben, Hauptplatz 14
T: 03842 - 42 182 und 42 723
office@notar-groessing.at
www.notar-groessing.at



www.notar-groessing.at

TERMINPLAN 2018

*Kulturreferat und
Vereinsgemeinschaft*

AUGUST:

- 09.08.: Pfarrwallfahrt nach Mariazell
15.08.: Kräuterweihfest 09:00 Uhr Kirche Lobming
Anschließend Dorffest ab 11:00 Uhr Kirchenvorplatz
19.08.: Fest am Dorfplatz mit Maibaumumschneiden ab 11:00 Uhr

SEPTEMBER:

- 02.09.: Erntedank – und Pfarrfest 08:45 Uhr Schindlbacherkapelle
10.09.: Schulbeginngottesdienst 07:30 Uhr Pfarrkirche
13.09.: Öffentliche Gemeinderatssitzung, 18:30h Sitzungssaal d. Gemeinde
15.09.: Krämermarkt
29.09.: Fetzenmarkt der FF – St. Stefan Festgelände

OKTOBER:

- 05.10.: Malen mit Ernst Schwaiger, 13 - 18h Kulturheim; Anmeldung erbeten unter 0676/4606310
11.10.: Vernissage Ernst Schwaiger & St. Stefaner Künstler - 19:00h - EG Gemeindeamt
31.10.: Totengedenken aller Vereine 18:00 Uhr Mahnmahl

NOVEMBER:

- 01.11.: Allerheiligen Gottesdienst und Gräbersegnung 10:00 Uhr Pfarrkirche
02.11.: Allerseelen Gottesdienst und Gräbersegnung 08:00 Uhr Pfarrkirche
08.11.: Laternenfest des Kindergartens 17:00 Uhr Festgelände
16.11.: Abschlussabend – Almentour des Fremdenverkehrsvereins - Monte Christo 18:00h
16.11.: Malen mit Ernst Schwaiger, 13 - 18h Kulturheim; Thema: Farben und Kontraste.
18.11.: Festgottesdienst zur Ehre der Hl. Cäcilia 10:00 Uhr Pfarrkirche
22.11.: Elisabethfest mit Krankensalbung 14:00 Uhr Pfarrkirche
30.11.: Krampuslauf Stefaner Bergwerks Teufeln 18:30 Uhr Dorfplatz

DEZEMBER:

- 01.12.: Adventmarkt rund um den Dorfbrunnen ab 15:00 Uhr
Kekserlmarkt von 09:00 – 17:00 Uhr Pfarrsaal
02.12.: Gottesdienst mit Adventkranzsegnung 10:00 Uhr Pfarrkirche
05.12.: Nikolausandacht 16:00 Uhr Pfarrkirche
Krampus – Lauf der Feuerwache Lobming
06.12.: 1. Rorate 06:30 Uhr Pfarrkirche
07.12.: 5 – jähriges Bestandsfest Nah& Frisch, Kaufhaus Riedl
08.12.: Fest Mariä Empfängnis Gottesdienst 10:00 Uhr Pfarrkirche
12.12.: Öffentliche Gemeinderatssitzung, 18:30h Sitzungssaal d. Gemeinde
13.12.: 2. Rorate 06:30 Uhr Pfarrkirche
14.12.: Pensionistenvorweihnachtsfeier der Gemeinde 15:00 Uhr
16.12.: Chorkonzert Primavera 19:00 Uhr Pfarrkirche
23.12.: Lichtfeier 18:30 Uhr Kirche Lobming
24.12.: Kinderkrippenfeier 16:00 Uhr Pfarrkirche
Christmette 22:00 Uhr Pfarrkirche
25.12.: Christtag Festgottesdienst 10:00 Uhr Pfarrkirche
26.12.: Stefanitag Festgottesdienst 10:00 Uhr Pfarrkirche
Wunschkonzert Musikverein St. Stefan - Kaisersberg 15:00 Uhr
Mehrzwecksaal Volksschule
31.12.: Jahresschlussgottesdienst 18:30 Uhr Pfarrkirche

**Terminänderungen bzw. Terminbekanntgaben oder Absagen
AUSNAHMSLOS schriftlich :
Gemeindeamt Zimmer 5 oder per mail : gde@stefan-leoben.at**

Freud und Leid in der Gemeinde

Geburten

Simon Fresner

14.04.2018

Antoniol Alice

16.05.2018



Sterbefälle:

Emmerich Karner

Willibald Seidl

Elke Richter

Jacqueline Gailberger

Peter Hägele

Pammer Theresia

im 90. Lebensjahr

im 90. Lebensjahr

im 38. Lebensjahr

im 36. Lebensjahr

im 58. Lebensjahr

im 89. Lebensjahr



**BESTATTUNG
WOLF**

www.bestattung-wolf.com

8700 **LEOBEN**

Roswitha Kaser

Etschmayerstraße 1

Tel.: +43 3842 / 82 444, Fax: DW 12

Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.

Auf Wunsch beraten
wir Sie auch gerne bei
Ihnen zuhause.

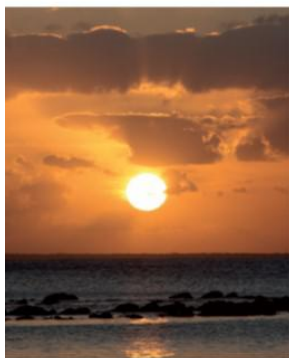
24h
täglich

Alte Traktorschaufel abzugeben!

Die Gemeinde St. Stefan ob Leoben
verkauft eine gebrauchte
Traktorschaufel.

Besichtigung nach Terminvereinbarung
im ASZ möglich.

Interessenten können ihr Angebot
bis Freitag 17. August 2018, 12 Uhr
im Gemeindeamt abgeben.
(Schriftliches Angebot)



**Bestattung
Fiausch**

seit 1961

B
Familienbetrieb
F

Alle Bestattungsarten in der Stadt Leoben, Göss, Donawitz, Proleb, Niklasdorf, Hinterberg, St. Peter-Freienstein, Bezirk Leoben und Umgebung sowie im In- und Ausland werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier
auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

8775 Kalwang, Marktstraße 69
0 38 46 / 82 03

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen



Nächster Abgabetermin für Berichte für die
Gemeindenachrichten: Montag 20.08.2018 - 12h

Texte als Word-Datei, Bilder bitte gesondert abgeben
in mittlerer bis hoher Auflösung - keine Whatsappfotos





Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst



Für den Dienstsprengel St. Michael – St. Stefan – Kraubath

III. Quartal 2018

| | | |
|-----------------------------|----------------------------|-----------------|
| SA 04.08. | Dr. Schmatz Richard | +43(3832)2440 |
| SO 05.08. | Dr. Schmatz Richard | +43(3832)2440 |
| SA 11.08. | Dr. Judmayr-Konrad Melitta | +43(3843)2238 |
| SO 12.08. | Dr. Judmayr-Konrad Melitta | +43(3843)2238 |
| 14.08. 19h-07h vor Feiertag | Dr. Mayer Kurt | +43(650)3171407 |
| 15.08. Maria Himmelfahrt | Dr. Mayer Kurt | +43(650)3171407 |
| SA 18.08. | Dr. Mayer Kurt | +43(650)3171407 |
| SO 19.08. | Dr. Mayer Kurt | +43(650)3171407 |
| SA 25.08. | Dr. Streitmayer Michael | +43(3832)2684 |
| SO 26.08. | Dr. Streitmayer Michael | +43(3832)2684 |
| <hr/> | | |
| SA 01.09. | Dr. Schmatz Richard | +43(3832)2440 |
| SO 02.09. | Dr. Schmatz Richard | +43(3832)2440 |
| SA 08.09. | Dr. Judmayr-Konrad Melitta | +43(3843)2238 |
| SO 09.09. | Dr. Judmayr-Konrad Melitta | +43(3843)2238 |
| SA 15.09. | Dr. Mayer Kurt | +43(650)3171407 |
| SO 16.09. | Dr. Mayer Kurt | +43(650)3171407 |
| SA 22.09. | Dr. Judmayr-Konrad Melitta | +43(3843)2238 |
| SO 23.09. | Dr. Judmayr-Konrad Melitta | +43(3843)2238 |
| SA 29.09. | Dr. Streitmayer Michael | +43(3832)2684 |
| SO 30.09. | Dr. Streitmayer Michael | +43(3832)2684 |

Die am Dienst teilnehmenden Ärzte sind telefonisch über die oben angeführten Rufnummern erreichbar.

DIENSTTAUSCH VORBEHALTEN!

Der diensthabende Arzt ist auch über den Ärztenotruf

141 des Roten Kreuzes Leoben zu erreichen!

Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden St. Stefan, St. Michael und Kraubath!

Im Sinne des Bereitschaftsdienstes aller Sprengel durch einen einzigen diensthabenden Arzt bzw. Ärztin respektieren Sie bitte, dass der Bereitschaftsdienst ausschließlich für medizinische Notsituationen vorgesehen ist, die keinen Aufschub der ärztlichen Betreuung bis zum Ordinationsbeginn Ihrer Hausärztin oder Ihres Hausarztes möglich machen und die keiner Intervention durch den Notarzt (**Ärztenotrufnummer des Roten Kreuzes 144**) bedürfen.



**EINLADUNG ZUM
NEUNTEN**

LOBMINGER DORFFEST

MITTWOCH 15. AUGUST 2018

11 UHR NACH DER
KRÄUTERWEIHE

KIRCHENVORPLATZ
HINTERLOBMING



KICKER-
Grillhendl
Grillwürstel
Torten
Kuchen
Gösser Fassbier
erlesene Weine

Frühschoppen
der Lobminger
Ortsmusik
Livemusik
„Die Passailer“

Festzelt
Kinder Hüpfburg

Genießen Sie das
besondere
einzigartige
Ambiente!

Bei jedem Wetter!

Wir freuen uns auf
Ihr Kommen!

"BRÜCKEN bauen - 7. Nat. Special Olympics Som- merspiele Vöcklabruck 2018"

Die Nationalen Sommerspiele fanden im Juni 2018 in Vöcklabruck statt. Rund 2.000 Athletinnen und Athleten aus dem In- und Ausland nahmen in 18 Sportarten an den Bewerben teil. Besonders erfreulich war, dass auch ein Athlet aus St. Stefan an diesen Special Olympics Spielen teilnahm. Christoph Puder erreichte mit seiner Mannschaft den 1. Platz im Stocksport!

Lieber
Christoph,
herzlichen
Glück-
wunsch
zu diesem
tollen
Erfolg!



**Heimatverein & ÖKB St. Stefan
laden ein zum**

7. St. Stefaner Fest am Dorfplatz mit Maibaumumschneiden

Sonntag 19. August 2018

11 Uhr Platzkonzert - MV St. Stefan-Kaisersberg
Tanzaufführungen des Heimatverein St. Stefan-Lobming
anschließend musikalische Unterhaltung
mit Maibaumumschneiden!

Für köstliche Speisen
und erfrischende Getränke
ist bestens gesorgt!



**Wir freuen uns auf
Ihr Kommen!**